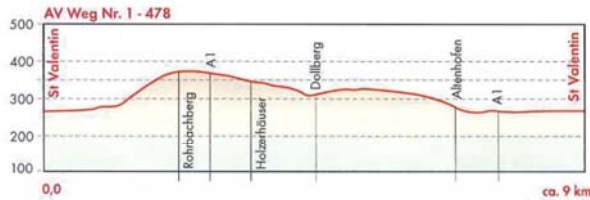


**Wanderwege** 

**AV Weg Nr. 1 478**

478

Ausgangspunkt: St. Valentin (Hauptplatz) Suchfeld d4/5  
Wegmarkierung: 478  
Streckenlänge: 9,5 km, Gehzeit: ca. 2 Stunde

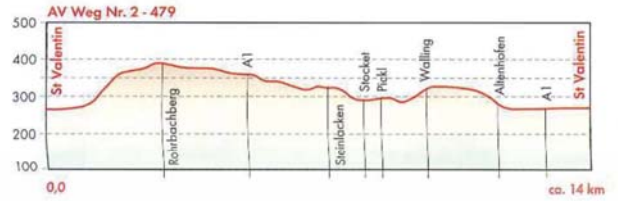


Vom Hauptplatz in St. Valentin gehts auf die Haagerstraße weiter auf die Rohrbachbergstraße. Dann marschierst du hinauf auf den Rohrbachberg (357 m) bis zur Landesstraße. Von dort links über die Autobahn, bei den Holzerhäusern vorbei nach Dollberg. Über einen Güterweg erreichst du Altenhofen, wo man hinunter zum Erlabach und flussaufwärts über die „Franz-Kleindl-Promenade“ zum Franz-Forster-Platz marschierst. Die Hauptstraße führt dann wieder zurück zum Ausgangspunkt.

**AV Weg Nr. 2 479**

479

Ausgangspunkt: St. Valentin (Hauptplatz) Suchfeld d4/5  
Wegmarkierung: 479  
Streckenlänge: 15 km, Gehzeit: ca. 4 Stunden

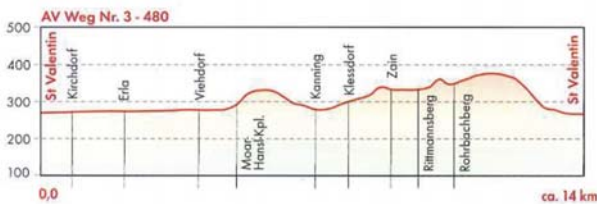


Vom Hauptplatz in St. Valentin aus verläuft die Route bis auf den Rohrbachberg (wie Weg Nr. 1). Bei der Abzweigung gehts dann rechts weiter ein Stück die Landesstraße entlang bis zum Wald. Von der Straße links folgt man dem Weg weiter durch den Wald zum Bildstock „wo der Has den Jaga erschossen hat“ (397 m = höchster Punkt). Ein kurzes Stück läuft man nun entlang der Autobahn. Nach der Autobahnunterführung gehts rechts weiter: Beim Feuerwehrhaus Endholz vorbei wandert man über Stocket nach Walling und über Güterwege nach Altenhofen. Das letzte Stück ist das gleiche wie Weg Nr. 1.

**AV Weg Nr. 3 480**

480

Ausgangspunkt: St. Valentin (Hauptplatz) Suchfeld d4/5  
Wegmarkierung: 480  
Streckenlänge: ca. 14 km, Gehzeit: ca. 3,5 Stunden

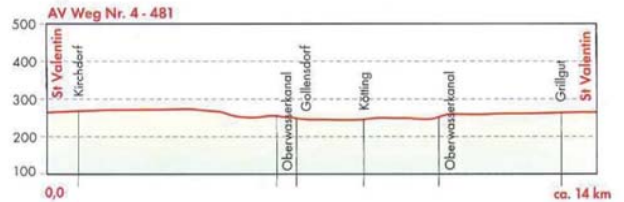


Wieder gehts vom Hauptplatz in St. Valentin aus: Zuerst wandert man nach Kirchdorf. Die Bruckfeldstraße entlang folgt man der Route bis zum Bahndurchlass der Westbahn. Dort gehts durch und links weiter entlang der Bahn nach Gutenhofen. Über den Erlabach und beim Sägewerk vorbei links wandert man auf der Straße nach Viehdorf (ca. 2 km). Dort marschierst du nun hinauf zur „Moar-Hansl-Kapelle“ und durch den Wald nach Kanning. In Klessdorf führt der Weg beim kleinen Bahndurchlass der Westbahn durch und über Zain – Rittmannsberg zum Rohrbachberg. Vor der Autobahnbrücke biegt man nun links ab und folgt das letzte Stück nach St. Valentin dem Weg Nr. 1.

**AV Weg Nr. 4 481**

481

Ausgangspunkt: St. Valentin (Hauptplatz) Suchfeld d4/5  
Wegmarkierung: 481  
Streckenlänge: 15 km, Gehzeit: ca. 4 Stunde



Bis zum Bahndurchlass der Westbahn verläuft der Weg wie Weg Nr. 3. Dann gehts weiter über den Erlabach zur Kronprinz-Rudolf-Bahn (EnnstalBahn). Entlang der Bahn wandert man auf der Bruckfeldstraße bis zur Unterführung, wo man rechts unter der Bahn durch, ca. 200 Meter der Werkstraße folgt und dann links in die Kriemhildstraße einbiegt. Bis zur Rubringerstraße weiter, biegt man nun rechts ab. Jetzt gehts beim Tennisplatz vorbei auf einem Güterweg zur Thurnsdorfer-Leite. Oberhalb der Leite bis Gollensdorf marschierst du weiter zur Enns und entlang der Enns flussabwärts nach Kötling. Ca. 1,1 km gehts dann geradeaus weiter über die ehemalige Panzerstraße bis zum Aichetwald. Beim Wald wandert man aufwärts ins Aichet. Nun entlang der Westbahn durch die Bahnunterführung. Rechts weiter durchwandert man die Humelfeldstraße und Kobelfeldstraße bis nach Viehart. Beim Bauernhof „Grillgut“ gehts vorbei bis zum Erlabach und rechts entlang der Erla weiter auf der „Franz-Kleindl-Promenade“. Das Schlussstück nach St. Valentin ist das gleiche wie bei Weg Nr. 1.

- zukünftige mögliche Erweiterungen:**
- 1) 481A / Anschlussweg ab Gollensdorf über die Enns nach Thaling (Wegtafel bei der Bushaltestelle in Thaling)
  - 2) 481B / Anschlussweg nahe Kötling weiter entlang der Enns nach Ennsdorf (Wegtafel an der Ennsbrücke in Ennsdorf)